



Thalgauer Gemeinde-Info

Amtliche Mitteilung · 29. Jahrgang · Nr. 3 · Mai 2013

Aus dem Inhalt:

- Eröffnung Volksschule Thalgau
- Programm
- Baubericht
- Vorstellung der Nutzer
- Wahlergebnisse
- Baustelle Thalgauburger Straße
- Gemeinde-Treff
- Neues aus den Vereinen

eee

energieeffiziente gemeinde

familienfreundliche gemeinde



*Einladung
zur Eröffnung
und Weihe
der neuen
Volksschule
am Sonntag,
26. Mai 2013*

www.thalgau.at

Programm

Sonntag, 26. Mai 2013

10.00 Uhr

Gottesdienst in der Pfarrkirche Thalgau

Aufstellung vor der Pfarrkirche
und Festumzug zur Volksschule

ca. 11.30 Uhr

Beginn der offiziellen Eröffnungsfeier
in der VS-Aula

Begrüßung & Ansprache
von Bürgermeister Martin Greisberger

Grußworte durch Vertreter
des Landes Salzburg

Grußworte des Landesschulrates
für Salzburg

Präs. Prof. Mag. Herbert Gimpl

Baubericht der Architekten
Forsthuber & Martinek

Grußworte von Dr. Robert Kühner,
Salzburger Sparkasse Bank AG

Vorstellung durch
Dir. Dipl.-Päd. Ing. Sonja Winkler BA

Schlüsselübergabe

Segnung durch
Dechant Mag. Josef Zauner

Die Feier wird von der Trachtenmusik-
kapelle Thalgau und von Kindern der
Volksschule und des Trachtenvereines
„D'Wartenfelser“ umrahmt.

**Im Anschluss an den Festakt gibt es
einen „Tag der offenen Tür“ von
13.00 – 16.00 Uhr.**



Unsere neue Volksschule ist fertig!

Nach knapp 2-jähriger Bauzeit – der Abriss der alten Schule begann am 18.07.2011 – konnte in den letzten Tagen das multifunktionale Gebäude mit der neuen 13-klassigen Volksschule samt Doppelturnhalle und Nebenräumen, der Theaterbühne, den Räumlichkeiten für die Sportschützen, der Kletterhalle und der öffentlichen Bibliothek fertiggestellt werden. Das Gebäude hat eine Nettogeschoßfläche von rund 4.700 m². Die Baukosten belaufen sich auf knapp € 12,0 Mio., wovon seitens des Gemeindeausgleichsfonds eine Förderung in der Höhe von knapp € 3,8 Mio. gewährt wurde. Die restlichen Baukosten werden mittels einer Leasingfinanzierung von der Erste Group Immorent gemeinsam mit der Salzburger Sparkasse abgewickelt.

Die Zugänge der Vereine befinden sich im Norden und sind bewusst vom Schulzugang getrennt. Die Geschosse

sind in einer Splitlevelstruktur entwickelt und werden durch eine offene Spielstreppe (Bühne) in der Raumhalle verbunden. 12 Klassen haben immer zwischen zwei Klassen einen Gruppenraum. Im Erdgeschoß befinden sich neben der Schulbibliothek auch die Schulküche, der Musikraum, der Religionsraum, die Nachmittagsbetreuung und der Fahrlehrerraum. Die Räume der Schulverwaltung, die Werkräume und die Vorschulklasse befinden sich im 2. Stock. Im Untergeschoß befindet sich die Zentralgarderobe, der Sportschützenverein und ein Verbindungsgelenk zur Kletterhalle bzw. der Hauptschule.

Neben dem Schulhof, dem verkehrsfreien Schulvorplatz und der Spielaula gibt es noch eine Dachterrasse als Pausenbewegungsfläche im Freien für die Kinder. Die große Schul- und Veranstaltungshalle mit einer Theaterbühne, die sowohl



außen wie auch von innen Tribünen hat. Die neue Turnhalle kann in Absprache mit der Direktion bzw. der Gemeinde auch von allen Thalgauer Vereinen und Institutionen genutzt werden und stellt durch die Multifunktionalität dieses Gebäude somit für viele Thalgauerinnen und Thalgauer eine weitere, infrastrukturelle Bereicherung dar.

In diesem Zusammenhang wurde auch noch die Gestaltung des Gerichtsparkes, die Neurestellung des Teilabschnittes der Ferd. Zuckerstätter-Straße und die Fassade im Eingangsbereich der Hauptschule Thalgau bzw. ein barrierefreier Zugang in die Baumaßnahmen miteinbezogen.

Im Schulhof wurde neben der Pflanzung von verschiedenen Obstbäumen auch die Errichtung einer Photovoltaikanlage zur ökologischen und energie-neutralen Stromerzeugung vorgenommen, wo die Schüler an einem Monitor den aktuellen Stand der Stromerzeugung mit Sonnenkraft ablesen können. Mit dem Anschluss an das Bio-





masseheizwerk „Nahwärme Thalgau“ leistet man ebenfalls einen wichtigen Beitrag zur Reduktion von Treibhausgasen.

Eine Herausforderung für die planenden Architekten DI Forsthuber und Martinek war sicherlich, neben der Volksschule auch ein Zentrum für unterschiedliche Vereine und Nut-

zer zu schaffen, die den Neubau ganzjährig nutzen können und somit ein lebendiges Gemeindeleben zu ermöglichen. Die Differenzierung, Gliederung und Rhythmisierung des Baukörpers vernetzt sich mit dem örtlichen Umfeld und schafft eine Vielzahl von hochwertigen Außenräumen für unterschiedliche soziale und kulturelle Ereignisse.

Der Außenraum mit den geplanten Sitzinseln ist unter anderem auch für die Bewohner des angrenzenden Seniorenwohnhomes ein wichtiger Freibereich zum Verweilen. Die unterschiedliche Farbe des Asphalt soll zur Verkehrsberuhigung des gesamten Umfeldes führen und soll zu einem späteren Zeitpunkt im Süden erweitert werden. Besonderen Wert wurde bei der Planung auf hochwertigen Schallschutz im gesamten Bauwerk gelegt.

Die Abwicklung eines Bauvorhabens mit so vielen Nutzern stellte sicherlich einen kleinen „Kraftakt“ dar. Durch die Um-

sichtigkeit und Kooperation des Architekten gemeinsam mit der Bauleitung PM 1 Projektmanagement, mit den verschiedenen Nutzern, vor allem auch der Direktorin mit ihren Lehrerinnen und der Gemeinde Thalgau haben einen großteils reibungslosen Baufortschritt möglich gemacht. Und letztendlich haben alle am Bau beteiligten Firmen ihren Beitrag für eine fachgerechte Ausführung der Arbeiten und damit zu einem gelungenen Bauwerk geleistet. Ein weiterer Dank darf hier auch den betroffenen Mitarbeitern des Bauhofes, des Reinigungsdienstes und der Verwaltung für die engagierte Mitarbeit ausgesprochen werden. Auch den unmittelbaren Anrainern dürfen wir für ihr Verständnis während der Bauzeit „danke“ sagen.

Freuen Sie sich mit uns und nutzen Sie den Tag der offenen Tür am 26. Mai 2013 von 13.00 bis 16.00 Uhr!



Die ersten Eindrücke unserer Volksschulkinder

Es ist ein richtig gelungenes Schulhaus entstanden.

Die coole, große, neue Schule

In unserer neuen Klasse können wir einen zusätzlichen Gruppenraum nutzen. Also haben wir viel Platz. Im Hauptgeschoss gibt es eine bequeme Leseecke. Wir haben unsere Rollstühle, die ruhig auch gemütlich sind. Im Keller ist ein großer Turnsaal mit ganz neuen Geräten. Ach ja, eine Bühne gibt es auch im Erdgeschoss. In der neuen Bibliothek finden ca. 10.000 Bücher Platz. Darüber so viele Bücher in der mehr tollen Küche kann. Die Schule ist geräumig, aber das muss sie ja auch sein, weil viele Kinder und Schulkinder Platz haben müssen.

ANDREAS 4

Die neue Schule ist der Hit

Die neue Schule ist groß und geräumig, aber dadurch auch ein bisschen verwirrend. Doch nach einiger Zeit gewöhnt man sich daran. Die großen und bunten Garderoben sind im Kellergeschoss untergebracht. Es gibt auch eine Bücherei und sie hat eine gemütliche Leseecke. In den Klassen haben wir einen schönen Parkettboden aus Holz und eine ganz moderne Tafel. Es gibt Gruppenräume, die sich immer zwei Klassen teilen. Die neonorange Küche bietet viel Platz und einen tollen Herd hat sie auch. Der Turnsaal ist hell, hat niegelagelte Geräte und einen Kletterturm, bei dem wir Boulder dürfen. Wir haben eine Bühne, die sich dreht, wo man draußen und drinnen sitzen kann. Über die rote Treppe gelangt man zu den ersten Klassen, dort befinden sich auch die knallorangenen WCs. Außerdem gibt es auch einen Lift.

Unsere Schule ist ein Beweis für einen wunderbaren Ort zum Lernen und Ausleben.

Magdalens

Jah 4

Feld

4/6

Die neue Volksschule Thalgau

Die neue Volksschule Thalgau bietet viel Platz zum zu lernen, und auch für viele kreative Zwecke, wie unsere neue Theaterbühne. Wir haben auch einen Religionsraum, den wir in den Containern nicht hatten. Aber nicht nur das, sondern auch einen riesigen Turnsaal, einen Musikraum und eine tolle Bibliothek mit vielen neuen Büchern. Nicht zu vergessen ist auch die farbenfrohe Küche in Orange, sie bietet viel Platz, wo wir neue Rezepte und Leckereien ausprobieren können. Es gibt in jeder Klasse ein „White Board“ und tolle Drehsessel. Hoffentlich werden unsere Lehrerinnen nicht auch ausgetauscht. Auch eine Sport- und Werkstätte befindet sich im Keller. Schade nur, dass die 4. Klassen diese grandiose Schule nicht mehr lange erleben dürfen.

Ich freue mich schon auf die neue Schule!

Lena Roider

4C

Unsere neue Superschule:

Wir finden die Schule so cool, dass wir nur lauter Tüfeln schreiben wollen. Am coolsten finden wir die Drehsessel und die Tafel. In die 4. Ebene muss man zwar viel laufen, aber wir haben eine Dachterrasse und einen super Ausblick. Wir finden toll, dass man auf der Tafel nicht so "viel" schreiben kann. Dumm ist nur, dass wir uns andauernd verlaufen. Johanna und Anna - Sophie haben sich schon bei der Suche nach Andie unserem Schulleiter verirrt. Alles ist orange außen. Die Garderoben sind leert. Die jetzigen 4. und 3. Klassen haben es am besten, denn sie haben in allen Schulen mindestens ein halbes Jahr verbracht. Die Jungs finden, dass man im Turnsaal super Fußball spielen kann.

Gruppe: Josef, Patrick, Bernhard, David und Johanna. 4a Klasse

Wir finden es toll, dass unsere Schule endlich fertig geworden ist.

Die neue Schule

Am 16. April 2013 schaute sich die 4A die neue VS an. Wir waren begeistert wie schön sie war. Uns hat die Bücherei sehr gut gefallen, aber auch die Klassen der Turnsaal waren cool. Es gibt auch einen Musikraum. Statt den Stockwerken gibt es 4 Ebenen. Wir haben renovierbare Tische und Rollstühle. Wir die 4A haben einen Gruppenraum mit der 4b. Wir haben keine Banktische mehr. Alle freuen sich schon auf die neue Schule.

4A: Simon Schopfner, Michael Unterberger, Hannah Sommer, Viktoria Blum.

Unsere coole Schule



Edina 4b

Neuer Kletterturm

Der AV Thalgau bietet seinen inzwischen rund 680 Mitgliedern einen breiten Bogen an Unternehmungen in unserer schönen Natur. Von den AV-Kids und Jugendaktivitäten über einfache Bergwanderungen – zu Fuß oder mit dem Rad und Bergtouren bis hin zu geführten Schneeschuhwanderungen und 55+Aktivitäten ist für jeden etwas dabei. Vor mittlerweile 4 Jahren durften wir uns über eine neue 60 m² große Kletterwand in der Hauptschul-Turnhalle freuen, welche maßgeblich zum rasanten Mitgliederzuwachs beitrug.

Von Beginn an betreuten wir wöchentlich drei Jugendgruppen und eine Erwachsenengruppe. Mit einer Wandhöhe von 6m und der uns zur Verfügung stehenden Kletterfläche und Zeit, stießen wir im Zuge eines ordentlichen Kletterbetriebes aber schnell an unsere Grenzen. Es dauerte nicht lange und die Stimmen nach einer Erweiterung wurden lauter.

Nach einer Vielzahl an internen Überlegungen, Gesprächen mit der Marktgemeinde und darauf folgenden Planungen im Hinblick auf eine Erweiterung der Bestandsanlage, erhielten wir die positive Nachricht, dass ein komplett eigenständiger Kletterturm mit einer Höhe von beinahe 20m in den Volksschulneubau integriert werden soll. Die daraufhin folgenden Abstimmungen und Konkretisierungen mit Planer und Gemeinde übertrafen unsere Erwartungen bei weitem.

Es galt nun auch für uns die Ärmel nochmals hoch zu krempeln. Eine eigene Arbeitsgruppe, welche sich nur um die Belange der neuen Anlage zu kümmern hatte, wurde einberufen. Mittlerweile sind zwei, auch für uns sehr arbeitsreiche Jahre vergangen. Das Ergebnis ist weithin sichtbar und bereits über die Grenzen von Thalgau hinaus bekannt.

Es bietet sich uns vom Alpenverein und allen interessierten Thalgauern in Zukunft die Möglichkeit, den beinahe 20m hohen Turm über fast 30 Routen auf 340m² Kletterfläche zu erkunden. Beim „Tag der offenen Tür“ am 26. Mai haben alle Thalgauer und Thalgauerinnen die Möglichkeit, sich selbst ein Bild von dieser gelungenen Kletteranlage zu machen.

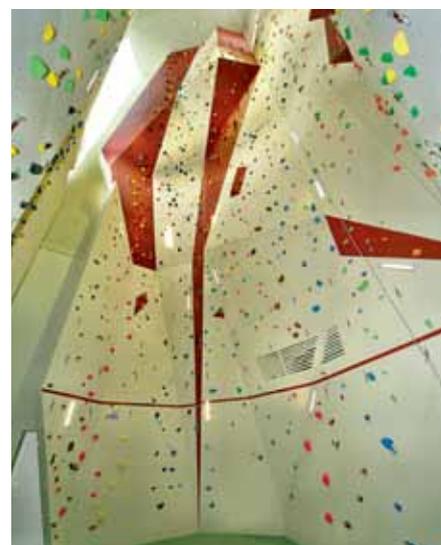
Und für diejenigen, denen der Blick nach oben nicht den Angstschweiß auf die Stirn treibt, werden drei vom Alpenverein betreute Schnupperklettertermine angeboten. Des Weiteren werden unsere 20 ehrenamtlichen und professionell ausgebildeten Kletterbetreuer mehrmals wöchentlich fünf Kinder- und Jugendgruppen sowie eine Erwachsenengruppe betreuen. Zudem bieten wir einmal wöchentlich „Freies Klettern“ für alle Thalgauer und Thalgauerinnen!

Der Alpenverein wird auch mit dieser Aufgabe erneut seine Fähigkeiten und Qualitäten in der Betreuung und Begeisterung von Kindern und Jugendlichen unter Beweis stellen

können. Dies nicht zuletzt aufgrund des hohen Ausbildungsniveaus unserer ehrenamtlichen Betreuer. Die bisher erzielten Erfolge und erworbenen Kompetenzen mit der bestehenden Kletterwand geben uns Recht.

Stellvertretend für alle kletterbegeisterten Thalgauer bedanken wir uns bei der Marktgemeinde für das in uns gesetzte Vertrauen und für die Realisierung dieses gelungenen Projektes.

Wir freuen uns auf diese neue Herausforderung und einen unfallfreien Kletterbetrieb.



Termine Schnupperklettern:

8. Juni 2013, 9:00 Uhr

21. Juni 2013, 14:00 Uhr

6. Juli 2013, 9:00 Uhr

Bitte um Anmeldung bei Christian Monz unter monz@sbg.at bis jeweils 3 Tage vor dem Termin!



Neue Bibliothek

Auch die **Öffentliche Gemeindebibliothek** öffnet am 26. Mai zum ersten Mal ihre Pforten. Interessierte können sich ganz unverbindlich über den Bibliotheksbetrieb informieren. Der Verleih von Büchern ist am **Tag der offenen Tür** noch nicht vorgesehen, jedoch besteht bereits die Mög-

lichkeit, sich mittels Formular als zukünftiger Bibliotheks-Benutzer anzumelden.

Die Öffnungszeiten der Bibliothek ab Juni 2013:

Dienstag: 16.00 – 19.00 Uhr,

Donnerstag: 16.30 – 18.30 Uhr,

Freitag: 14.00 – 16.00 Uhr



Eine Öffnungszeit von 2 Stunden am Vormittag ist geplant, Tag und Zeit müssen allerdings noch abgesprochen werden. Das Bibliotheksteam freut sich über jeden Besucher!



Neue Sportschützenstätte

Mit dem Gründungsjahr 1685 zählt der Sportschützenverein Thalgau nachweislich zu den ältesten Vereinen der Marktgemeinde Thalgau.

Zahlreiche Schützenscheiben von verschiedensten Ereignissen dokumentieren die Vereins- und Ortsgeschichte. Der SSV-Thalgau besitzt eine eigene Vereinsfahne aus dem Jahre 1932. Somit sind wir auch bei Festen und gesell-



schaftlichen Anlässen präsent. Derzeit besteht der Sportschützenverein aus rund 60 Mitgliedern, davon sind etwas mehr als die Hälfte aktive Sportschützen im Alter von 11 – 80 Jahren.

Die bisherige Sportschützenanlage war in der ehemaligen Volksschule im Dachgeschoß untergebracht. Nunmehr befindet sich die Schießsportanlage im Kellergeschoß der neu erbauten Volksschule.

Der Vereinszweck sind sportliche Wettkämpfe in 3 Disziplinen, Luftgewehr, Luftpistole und Armbrust 10 m, welche wir in der neuen Schießsportanlage des SSV-Thalgau durchführen können.

Bedingt durch die Größe des Schießstandes ist es möglich, die Vereinsmeisterschaften, Trainingseinheiten, von der Jugend bis zu den Senioren gemeinsam ausrichten zu können, damit wird auch die Vereinsgemeinschaft gestärkt.

Verschiedene Wettkämpfe bis hin zu Landesmeisterschaften kön-

nen ab sofort durchgeführt werden. Der SSV-Thalgau nimmt an allen Meisterschaften des Salzburger Sportschützenverbandes teil. Bei Vergleichswettkämpfen, Preisschießen, national und international, zählen die Schützen und Schützinnen des SSV-Thalgau zur Stammmannschaft. Verstärkte Jugendarbeit ist das Hauptziel für die Zukunft.

Für Interessierte besteht die Möglichkeit, den Schießsport näher kennen zu lernen. Auch über Mitgliederzuwachs würden wir uns freuen, Jugend ab 10 Jahre. Der SSV-Thalgau bedankt sich bei der Marktgemeinde Thalgau für das in uns gesetzte Vertrauen und die Umsetzung des Projektes.

Für den Sportschützenverein Thalgau

*Oberschützenmeister
Schoosleitner Johann*

Nähere Informationen:

www.ssv-thalgau.at, E-Mail: zsv-thalgau@aon.at



Das Theater Thalgau freut sich auf seine neue Wirkstätte! Und wie sie sich dreht und dreht und dreht...

... nicht nur die Welt, nein ab Sommer 2013 mit Nestroys Posse „Einen Jux will er sich machen“ auch unsere Drehbühne und zukünftige Heimat in der neuen Volksschule Thalgau. An dieser Stelle allen Entscheidungsträgern, allen voran der Gemeinde Thalgau mit Bürgermeister Martin Greisberger und der Direktorin der Volksschule Sonja Winkler, ein herzliches Dankeschön dafür, dass die Zukunft des Theaters Thalgau gesichert ist. Dass wir nun die Möglichkeit haben, weiterhin jeden Sommer auf einer Freilichtbühne zu spielen, beweist uns, dass wir einen anerkannten und sicher auch wohlverdienten Platz im Bewusstsein

aller Thalgauer haben. Danke, danke, danke auch den Architekten, dem Projektleiter, allen Firmen und ihren Mitarbeitern, dass sie uns so eine tolle, neue Bühne und Innen- sowie Außentribüne gebaut haben sowie auch

all jenen Theatermitgliedern, die in der Planungs- und Ausführungsphase viel Zeit und Energie dafür geopfert haben, damit „sie sich dann auch wirklich dreht ...“

Jetzt kann's los gehen!



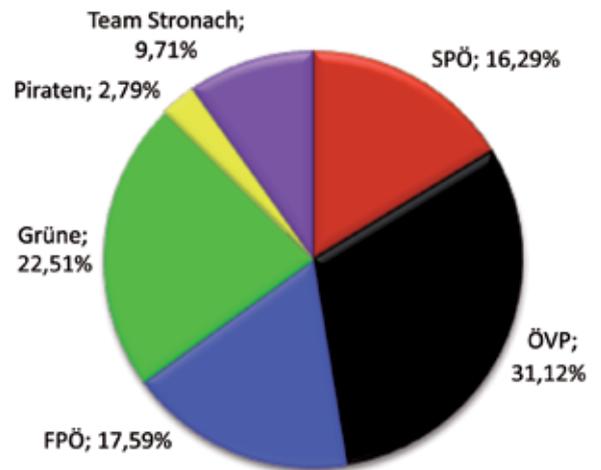
Landtagswahl Mai 2013

Wahlergebnisse in Thalgau:

Wahlbeteiligung: 72.47 %
 abgegebene Stimmen: 3166

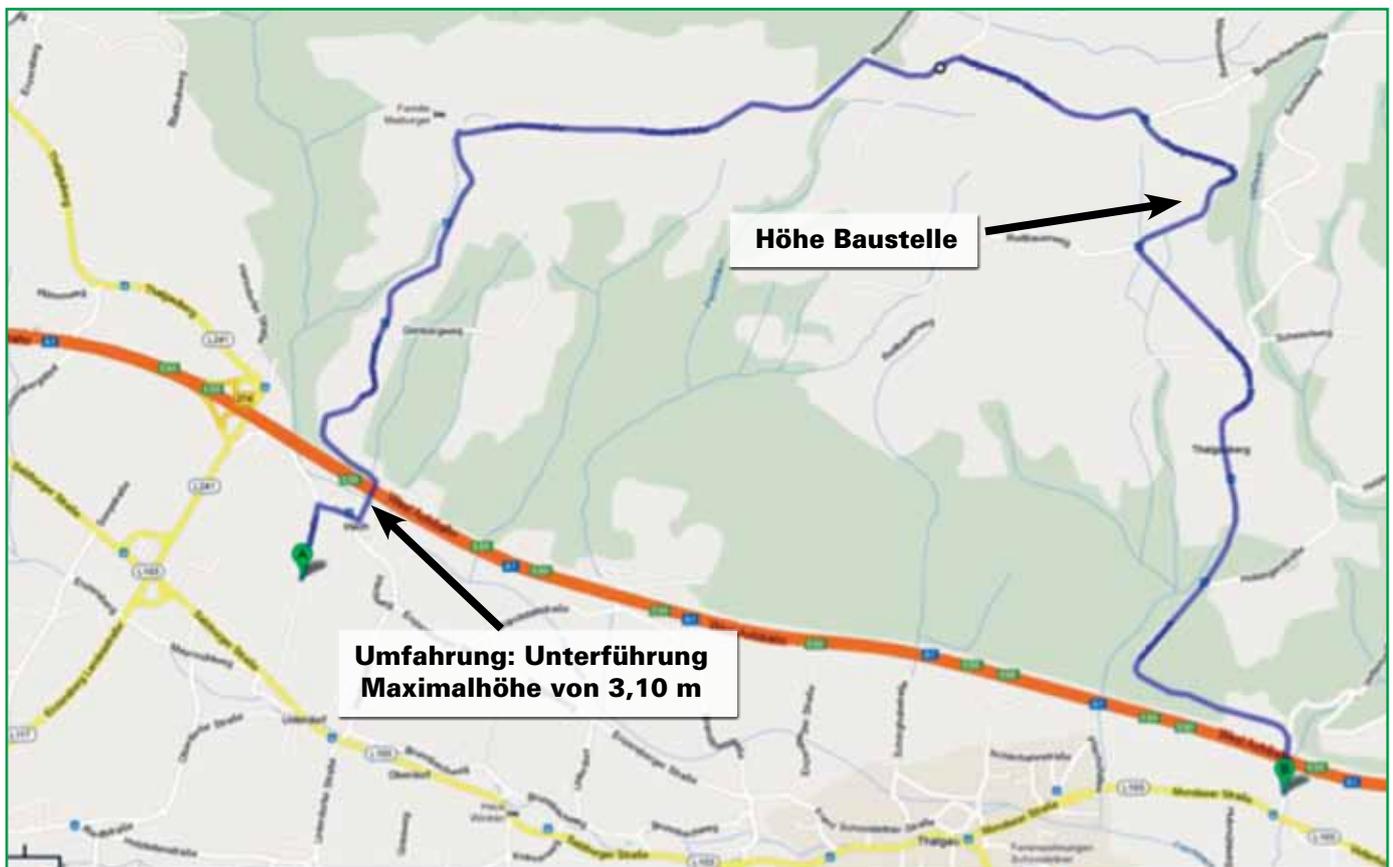
Partei	Prozent	Stimmen
SPÖ	16,29	490
ÖVP	31,12	936
FPÖ	17,59	529
GRÜNE	22,51	677
Piraten	2,79	84
Team Stronach	9,71	292

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.thalgau.at



Achtung: Wichtige Mitteilung bezüglich der Thalgauberger Straße

Vom 03.06.2013 bis zum 14.06.2013 ist die Thalgauberger Straße auf Höhe Hausnummer 24 (Stollbergsiedlung) aufgrund einer Baustelle für LKWs gesperrt! Das Befahren mit PKWs bleibt möglich, jedoch ist mit größeren Behinderungen (Wartezeiten) zu rechnen. Eine Umfahrung der Baustelle ist nur über die Kolomanstraße (Autobahnunterführung Irlach) möglich. Bitte beachten Sie jedoch die Maximalhöhe der Unterführung von 3,10 m. Wir bitten Sie, in Ihrem Interesse, in dieser Zeit, keine größeren Lieferungen zu avisieren.



5. Thalgauer Gemeindefest



Bgm. Martin Greisberger, Christina Schroffner, Renate Winkler, Martin Radauer, Gertrude Söser, Hilda Rinnerthaler (2. Reihe von links nach rechts); Martina Winkler, Hildegard Schoosleitner, Hans Haas (1. Reihe von links nach rechts)
Nicht im Bild: Andreas Endletzberger

Am 19. April 2013 fand bereits zum 5. Mal ein Treffen der Gemeindevertretung und aller Gemeindebediensteten der Marktgemeinde Thalgau in der Hundsmarktmühle statt.

Bürgermeister Martin Greisberger und Amtsleiter Hans Haas haben bei ihrer Begrüßung darauf hingewiesen, dass diese Zusammenkunft der Stärkung des Betriebsklimas und des persönlichen Kontaktes zwischen Politik und Bediensteten dienen soll. Dies ist auch im Sinne einer konstruktiven Zusammenarbeit in der und für die Gemeinde Thalgau.

In diesem Zusammenhang informierte der Amtsleiter darüber, dass die Gemeinde Thalgau derzeit insgesamt 63 MitarbeiterInnen beschäftigt, wobei davon 19 männlich und 44 weiblich sind. Er bedankte sich bei allen für ihren Einsatz und ihr Engagement und hob dabei auch das gute Betriebsklima hervor. Die wichtigsten Voraussetzungen hierfür sind, so der Amtsleiter, eine ehrliche Kommunikation und einmal mehr der gegenseitige Respekt. Weiters bedankte er sich beson-

ders auch beim Bürgermeister und der gesamten Gemeindevertretung für die gute Zusammenarbeit und für die Bereitstellung der erforderlichen Mittel zur Gemeinschaftspflege.

Im Anschluss daran wurde auch wieder über Neuanstellungen und ausgeschiedene Mitarbeiter berichtet und einige Dienstjubiläen entsprechend gewürdigt:

5 Jahre

- Martina Winkler, *Sachbearbeiterin in der Finanzverwaltung*
- Christina Schroffner, *Sachbearbeiterin im Meldeamt*

10 Jahre

- Andreas Endletzberger, *Schulwart / Bauhof*
- Renate Winkler, *Helferin im Kindergarten II*

20 Jahre

- Hildegard Schoosleitner, *Helferin im Kindergarten I*
- Martin Radauer, *Mitarbeiter des Bauhofes*

25 Jahre

- Gertrude Söser, *Leiterin des Kindergarten II*

30 Jahre

- Hans Haas, *Amtsleiter*

35 Jahre

- Hilda Rinnerthaler, *Sachbearbeiterin in der Finanzverwaltung*

Wir gratulieren allen recht herzlich und wünschen weiterhin alles Gute, viel Freude bei der Arbeit und vor allem Gesundheit für die Zukunft!

Qualität von Mensch zu Mensch.
Wir sind da, wenn Sie uns brauchen.



Sie wünschen Sich liebevolle Betreuung für Ihr Kind?

Tagesmutter Cornelia Raninger aus Hallwang bietet:

- familiäre Atmosphäre
- liebevolle Betreuung vom Kleinkind bis zum Schulkind auch in den Ferien
- individuelle Betreuungszeiten
- qualifizierte Betreuung

Nähere Informationen erhalten Sie im Familien- und Sozialzentrum Henndorf unter **Tel. 06214 / 68 11**



www.hilfswerk.at

Intensivsprachwoche in London – drei Jahre Vorfreude haben sich gelohnt!

Sonntag, 17. März 2013, 9.00 Uhr:
Für die 1. Leistungsgruppe Englisch der 4. Klassen der Hauptschule Thalgau war es endlich soweit. Die Reise nach London konnte beginnen!

Vom Flughafen Salzburg aus nach London Gatwick, weiter ins Hotel und gleich danach ging es durch den Hyde Park, wo die Schüler am Speakers' Corner die ersten Londoner Eindrücke hautnah erleben konnten.

Piccadilly Circus, die Oxford Street, Westminster Abbey, der Tower, Big Ben, Buckingham Palace, die Tower Bridge, Madame Tussauds, London Eye, Greenwich, die Straßenkünstler beim Covent Garden, St. Paul's Cathedral, das Fahren mit der Tube (der Londoner U-Bahn) der Besuch eines Musicals und natürlich eine Busfahrt mit einem echten, roten Londoner Bus im ersten Stock, - das wurde nun während dieser Woche Wirklichkeit.

Die Schüler wurden im Unterricht und in speziellen Förderkursen gründlich darauf vorbereitet, wie man sich in einer 8 Millionen Stadt zurechtfinden kann.

Dieses London Projekt trug sehr dazu bei, die englische Sprache ganz selbstverständlich und normal im Alltag einzusetzen, Lon-



doner Großstadtkultur zu erleben und nicht zuletzt den persönlichen Horizont zu erweitern.

Als die SchülerInnen am Samstag Abend wieder zu Hause ankamen, waren die Köpfe müde, aber gefüllt mit frischen, frohen und spannenden Eindrücken aus London und möglicherweise neuerlicher Vorfreude auf die nächste Londonreise in ein paar Jahren.

Leitung der Projektwoche:
Gabriele Bayer

Begleitlehrer & Fotos: Walter Hutter, Hauptschule Thalgau

BRAUNSTEIN NETWORK
BRAUNSTEIN-NETWORK.EU

MARTIN BRAUNSTEIN, Brunnbachweg 50, 5303 Thalgau
+43 664 5352613 – martinbraunstein@sbg.at – www.braunstein-network.eu

NEUBAU – UMBAU – ENERGIE SPAREN

VERTRAUEN SIE DEM SPEZIALISTEN

Häuser



Die Vielfalt des Bauens.

Fenster



Einbauen. Wohlfühlen.

Leuchtmittel



Neuer Vorstand im Tourismusverband

Am 23. April 2013 wurde durch die Neuwahlen der Vorstand des TVB Thalgau neu besetzt. Neuer Obmann ist Michael Schmidhuber, Pächter des Sportstüberls, Stellvertretender Obmann Christian Söser und die Position des Finanzreferenten wird durch Martin Braunstein vertreten.

Das Team des Tourismusverbandes Thalgau möchte sich auf diesem Wege nochmals bei Christian Santner (ehem. Obmann) sowie bei Viktor Hueber (ehem. Finanzreferent) recht herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit, die tolle Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken!

Der neue Vorstand freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde, allen Betrieben, den Vereinen und den Bürgern und Bürgerinnen und hofft etwas für ein lebendiges Thalgau beitragen zu können.



14. Thalgauer Marktfest

**Das Fest für die ganze Familie! Egal ob jung oder alt, es ist für jeden etwas dabei!
Eintritt frei!**

Sonntag, 14. Juli 2013 ab 11.00 Uhr
Marktplatz & Sparparkplatz Thalgau

HIGHLIGHTS

- Fröhschoppen mit der Trachtenmusikkapelle Thalgau
- Young Grooves
- Die Radauer mit vielen tollen Stimmungsmachern
- Riesentombola mit Toppreisen
- Kinderprogramm
- Großes Bungee-Trampolin und große Hüpfburg
- Kletterturm für Jung und Alt
- Thalgauer Vereine und Wirte verwöhnen die Gäste mit regionalen Köstlichkeiten & Schmankerln

... und vieles mehr erwartet die Besucher des Marktfestes!



Uferreinigung am Fuschlsee 2013

Am 27. April 2013 war es wieder soweit. Das gesamte Ufer und die anliegenden Bäche des Fuschlsees wurden vom Sportfischerverein Thalgau, den Fuschlseefischern und zahlreichen großen und kleinen Helfern erfolgreich gereinigt. Als Belohnung für die Helfer gab es dann noch eine kleine Jause mit herrlichem Ausblick.



Hinweis!

Kleiner Auszug aus der ortspolizeilichen Verordnung:

Wir dürfen Sie daran erinnern, dass an Straßen, Plätzen, in Siedlungen sowie frei zugänglichen Teilen von Häusern, Höfen und Gartenanlagen Hundekot und Pferdeäpfel von jenen Personen unverzüglich und ordnungsgemäß zu entsorgen sind, denen die Verwahrung oder Beaufsichtigung des Tieres obliegt.

Die Nichtbefolgung dieser Bestimmung wird zur Verwaltungsübertretung erklärt und gemäß §10 Abs. 2 VStG bestraft.

Wir bitten um Beachtung!

Thalgauer Sportler erringt die 5. Medaille bei den „Special Olympics World Winter Games“ in Süd Korea

Der Thalgauer Sportler Wolfgang Schmidhuber jun. (38) konnte bei den „Special Olympics World Winter Games 2013“ (Die Special Olympics sind die Olympiaden der mental und mehrfach behinderten Sportler, nicht zu verwechseln mit den Paralympics der körperbehinderten Athleten) in Pyeong-Chang/Gangneung, Süd Korea, am 31. Jänner 2013 in der Disziplin „Floorball“ mit der österreichischen Nationalmannschaft die Silbermedaille erringen.

Das österr. Floorball Team erreichte in einem spannenden Semifinale gegen Irland einen knappen 6:5 Sieg und stand damit im Finale gegen die Schweiz. Die Schweiz erwies sich jedoch als übermächtiger Gegner, betreiben doch die Eidgenossen diesen Sport schon über 13 Jahre, während unsere Jungs erst seit ca. 1 Jahr trainieren. Somit ging Gold



an die Schweiz, Silber an Österreich, Bronze ging an Irland und das Gastgeberland Süd Korea landete auf dem 4. Platz.

Wolfgang Schmidhuber jun. (behindert mit Down Syndrom), der wieder von seinen Eltern begleitet wurde, gelang damit die nahezu weltweit einzigartige Leistung, bei 5 Olympiaden in Serie, innerhalb von 16 Jahren, jedes Mal eine Medaille zu erringen:

- Toronto/Kanada 1997 Silbermedaille
- Anchorage Alaska/USA 2001 Silbermedaille
- Nagano/Japan 2005 Goldmedaille und damit Olympiasieger
- Boise/Idaho/USA 2009 Bronzemedaille
- Gangneung/Süd Korea 2013 Silbermedaille (nach 4-mal in der Disziplin „Floorhockey“ nun in der Disziplin „Floorball“)

Die außergewöhnliche Leistung dieser Athleten mit besonderen Bedürfnissen findet mittlerweile auch immer mehr Anerkennung in der Öffentlichkeit. So hat auch der ORF in einer mehr als 1-stündigen Sendung die mehrfach ausgestrahlt wurde, von diesem einmaligen Ereignis berichtet.

Anlässlich des jährlich stattfindenden Benefizkonzertes zugunsten Special Olympics in der Walsertalhalle im März dieses Jahres, wurden die erfolgreichen Salzburger Teilnehmer nochmals geehrt.



Die 3 Salzburger vom Floorball-Team: Christoph Schlaffer, Patrick Pichler, Wolfgang Schmidhuber.

Der Empfang der gesamten österreichischen Delegation in der Hofburg am 20. Februar 2013 durch Bundespräsident Fischer, begleitet vom Sozialminister und den Präsidenten aller drei Olympischen Komitees in Österreich, zeigt ebenfalls von der Wertschätzung, die diesen Sportlern nun zu Teil wird.

Wolfgang Schmidhuber sen.

Die Marktgemeinde Thalgau gratuliert herzlich zu diesem Erfolg.

„Aliquando“ – Zeitreise durch 400 Jahre Schulgeschichte

Irgendwann einmal um 1613 begann sie, die bewegte und bewegende Thalgauer Schulgeschichte. Zum Anlass der Übergabe der neuen Volksschule Thalgau präsentiert die Sonderschau „Aliquando“ des Kultur- und Museumsvereins in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk am Sonntag, 9. Juni 2013 um 14.00 Uhr im Museum „Hundsmarktmühle“ erstmalig mit bisher unbekanntem, schul- und ortsgeschichtlich bedeutenden Schauexponaten die

Schulwelt von einst.

Über 250 Klassenbilder mit Nennung und Zuordnung aller Namen der SchülerInnen dokumentieren, einzigartig für Österreich, als wehmütige Erinnerungen die Klammer zwischen Vergangenheit und Gegenwart.

Die große Schulchronik von Thalgau „Aliquando“ kann sowohl bei der Schuleröffnung am 26. Mai als auch bei der Ausstellungspräsentation am 9. Juni 2013 vorbestellt werden.



Vorfriede auf die große Schulausstellung 2013: Sponsoren Franz Pospischil (Raiffeisen Salzburg), Gerda Stelzinger (Raiba), Obfrau Anneliese Grubinger und Bgm. Martin Greisberger



UFV Raiffeisen Thalgau

Die Kampfmannschaften des UFV Thalgau stehen mitten in der Frühjahrsaison und die Situation der I. Mannschaft ist weiterhin nicht optimal, da die nötigen Punkte zum Klassenerhalt noch fehlen. Mit drei Unentschieden macht man einfach keine Meter in der Tabelle, aber die Mannschaft zeigt Moral und am Ende wird es hoffentlich ein positives Ergebnis geben. Die II. Mannschaft ist besser in das Frühjahr gestartet und belegt im Moment den 9. Platz.

Der Fußballnachwuchs ist auch wieder sehr aktiv und hier ist vor allem die U12 herauszuheben, welche guter Vierter ist. Die U14



und U16 sind am unteren Tabellendrittel angesiedelt. Die U8 und U10 sind bei diversen Turnieren aktiv und belegen dort immer vordere Plätze.

Danke an unsere treuen Fans, welche unsere Mannschaften auch auswärts zahlreich begleiten und im Meisterschaftsfinish ein wichtiger Faktor sein werden.

Weitere News unter:
www.ufv-thalgau.at

Josef Strumegger

Trachtenmusikkapelle Thalgau

Nach längerer Pause meldet sich auch die Trachtenmusikkapelle Thalgau wieder zu Wort. Das letzte halbe Jahr war ein ausgesprochen arbeitsreiches für Mag. Gerold Weinberger und seine Musiker: das traditionelle Herbstkonzert am 24. November 2012 war wie jedes Jahr eine ausgesprochen gelungene Zusammenstellung aus Klassischem und Modernem: Mozarts Ouvertüre zu „Die Hochzeit des Figaro“ war ebenso vertreten wie „Man in the Ice“ von Otto M. Schwarz – eine Vertonung des Lebens der Gletschermumie Ötzi. Die Turnhalle war bis auf den letzten Platz gefüllt – der jährliche Höhepunkt für jeden Musiker, wenn das intensiv Geprobte einem so begeisterten Publikum präsentiert werden kann! Nicht zuletzt lieferten die beiden Flötistinnen Christina Reiter und Anita Thalhammer mit ihrem Solo für 2 Flöten „Twinkling Flutes“ eine beeindruckende Leistung ab. Die

beiden haben im vergangenen Jahr das Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold abgelegt und dürfen sich somit in die Gruppe der in der Musikschule fertig ausgebildeten Musikerinnen und Musiker einreihen. Als neue Mitglieder erstmals beim Konzert begrüßt wurden Felicia Roither (Flöte), Martin Enzesberger (Trompete) und Daniela Gschaider (Schlagzeug).

Die Trachtenmusikkapelle besteht mittlerweile aus 67 MusikerInnen und 3 Marketenderinnen – an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die großzügige finanzielle Unterstützung aus der Bevölkerung, die den kleinen Gruppen jedes Jahr um den Dreikönigstag entgegengebracht wird und die einen großen Teil dazu beiträgt, dass jedes Mitglied im Verein kleidungs- und instrumententechnisch bestens ausgestattet ist!

Eine besondere Ehre wurde dem langjährigen Vorstandsmitglied und

Stabführer Sepp Winkler zuteil: er bekam die Prof. Leo Ertl-Medaille in Silber sowie das Verdienstzeichen des Landes Salzburg für sein verdienstvolles Engagement im Salzburger Blasmusikwesen und sein Wirken für das Land Salzburg verliehen – herzliche Gratulation!



*Stabführer
Sepp Winkler*

Am Samstag, 27.04.2013 nahm die Bläserklasse unter der Leitung von Mag. Gerold Weinberger am Jugendorchesterwettbewerb in Hof teil und erreichte sensationelle 83,16 Punkte – wir gratulieren herzlich!

Der Ausblick auf die kommenden Monate beweist, dass die Trachtenmusikkapelle sich auch heuer keine Sommerpause gönnt: Die TMK umrahmt in gewohnter Manier jährliche Fixpunkte wie Erstkommunion, Fronleichnam, Florianifeier sowie diverse Feste in der Umgebung. Am 22. Juni steht in Tamsweg die Marschwertung unter der Leitung von Gerhard Grubinger am Programm, ab 10. Juli beginnen die alljährlichen Platzkonzerte (jeweils Mittwochs um 20.00 Uhr am Marktplatz, nur bei Schönwetter).

Die Trachtenmusikkapelle freut sich, Sie auch im 2. Halbjahr 2013 musikalisch begleiten zu dürfen!

Claudia De Lorenzo



30 Jahre Landjugend Thalgau



Die Landjugend Thalgau wurde am 7. Dezember 1983 vom Gründungsobmann Martin Oberascher gegründet und ist damit eine der jüngeren Landjugendgruppen in Salzburg. Die Landjugend steht für Gemeinschaft, daher auch unser Motto „Für einand und miteinander“.

Durch die Arbeit der engagierten Funktionäre ist dieser Verein heute - wie schon zu Beginn - eine junge aktive Organisation, die vielen Mitgliedern (derzeit 102 Personen zwischen 15 und 35 Jahren) ein reichhaltiges Programm bietet und ihnen auch die Möglichkeit gibt, sich aktiv in die Gesellschaft und im Vereinsleben einzubringen.

Aus diesem Grund feiern wir heuer vom 5. bis 7. Juli 2013, in der Stockhalle unser 30-jähriges Bestehen. Am Freitag, 5. Juli veranstalten wir ein Sommernachtsfest, am Samstag, 6. Juli folgt dann unsere Discoparty unter dem Motto „Karibik“ und abgeschlossen wird das freudige Fest am Sonntag, 7. Juli mit einem Frühschoppen, bei welchem unter anderem alle örtlichen Vereine eingeladen sind.

Wir hoffen, euch liebe Thalgauerinnen & Thalgauer an diesem Wochenende in der Stockhalle begrüßen zu dürfen, um mit uns das 30-jährige Bestehen zu feiern.

Die Landjugend Thalgau

„US RAILS“ – Premierekonzert auf der neuen Bühne

Mit Staunen verfolgte man während der Bauzeit die Entstehung der neuen Bühne der VS Thalgau und mit fünf fantastisch singenden und spielenden Solokünstlern, verschmolzen zu einer grandiosen Band, erfolgt am 29. Juni 2013 um 21.00 Uhr in der „Nacht des Goggolore“ ihre Eröffnung.

Die Supergruppe aus Philadelphia „US RAILS“ wird von den Kritikern als „glänzendes Sternbild am musikalischen Firmament Amerikas“ bejubelt und absolviert mit ihrem Bühnenpremierkonzert in Thalgau den einzigen Österreich-Auftritt ihrer Europatour 2013.

Die allerersten Töne und Klänge auf der neuen Bühne sind jedoch der Thalgauer Lokalformation „Harlequin Sunrise“ vorbehalten, die im Vorprogramm um 20.00 Uhr mit einer bunten Mischung aus Folk und Country diese unvergessliche Musikknight beginnen wird.

Karten: TVB Thalgau und Raiba Thalgau.



Meister der Harmoniestimmen – „HARLEQUIN SUNRISE“



Amerikas neue Supergruppe - „US RAILS“



Mai 2013

Freitag, 31. Mai

Festival Nacht des Goggolore
Konzert „I see hawks in L.A.“
21.00 Uhr, Hundsmarktmühle
Bildungswerk Thalgau

Juni 2013

Samstag, 01. Juni

3. Vereinsmeisterschaft
Sportklettern
Info: Christian Monz 0664/325 01 47
Kletteranlage Thalgau
Alpenverein Thalgau

Sonntag, 9. Juni

Sonderschau: „Aliquando“
14.00 Uhr, Hundsmarktmühle
Bildungswerk Thalgau

Donnerstag, 13. bis Sonntag 16. Juni

Italienischer Markt
9.00 Uhr, Marktplatz Thalgau
Tourismusverband Thalgau

Freitag, 14. Juni

Schauturnen
„Alice im Wunderland“
18.00 Uhr, HS Turnhalle
USV-Kinderturnen

Ab Donnerstag 20., 21. Juni und 4. Juli

Keramik-Technik-Kurs
18.00 Uhr, Atelier Mo`s Drehscheibe
Info & Anmeldung: 0650/84 21 596
Mo-Dora Mohr

Samstag, 22. Juni

Tiafatoia Sonnwendfeier
19.00 Uhr, Enzersberg
„Bachmann Bauer“
Tiafatoia

Sonntag, 23. Juni

Glücksplatzfest
14.00 Uhr, Hundsmarktmühle
Kultur- und Museumsverein
„Die Hundsmarktmühle“

Dienstag, 25. Juni

Informationsabend
„Kinderbetreuungseinrichtungen
für Kinder von 0 – 3 Jahren in
Thalgau stellen sich vor“
20.00 Uhr im Pfarrzentrum
Kontakt: Radauer Karoline
0664 / 460 7401
Eltern-Kind-Initiative Thalgau

Samstag, 29. Juni

Petersfeier
20.00 Uhr, Jausenstation Barham
Barham und Sportfischer

Festival Nacht des Goggolore

Konzert „US Rails“, 21.00 Uhr,
„Neue Bühne“/VS Thalgau
Bildungswerk Thalgau

Marktgemeinde Thalgau

Wartenfellerstraße 2
5303 Thalgau
Tel. (06235) 74 71-0
Fax: DW 15
E-Mail:
gemeinde@thalgau.at
www.thalgau.at

Bürgerservicezeiten:
Mo, Di u. Do: 7.30–12.00 Uhr,
Mi u. Fr: 7.30–13.00 Uhr,
Di zusätzlich: 17.00–19.00 Uhr
telefonisch darüber hinaus:
Mo, Di u. Do: 14.00–16.00 Uhr

Die nächste Gemeinde-Info erscheint Anfang Juli 2013

Wir veröffentlichen gerne Beiträge der Thalgauer Vereine, Firmen-Neueröffnungen
usw. Wenn Sie einen Artikel für die nächste Ausgabe haben, dann bitte kurz und
bündig, d.h. maximal eine halbe A4-Seite – gerne mit Fotos –
per E-Mail an: gemeinde@thalgau.at

Redaktionsschluss ist Dienstag, der 18. Juni 2013



Partnergemeinde
Neu-Anspach